

RP+ So schön feierte der BSV das Jubiläum

Neue Königskette verbindet Delhovens Schützenkönige

Von Antonella Malomo

17.08.2026 · 04:50 Uhr



Das Schützenkönigspaar Stephan III. und Natalie Kessel genossen ihre Kutschfahrt sichtlich – ein womöglich einmaliger Moment für das Königspaar.

Foto: action/HJ Prell

Delhoven · Ein ganzes Jahrhundert Schützenfest in „Delve“ – das zog trotz Hitze hunderte Menschen ins Festzelt. Für große Emotionen sorgte neben den Ehrungen außerdem eine ganz besondere Geste der ehemaligen Majestäten.

Die Hitze hatte Delhoven am Wochenende fest im Griff. Bei Temperaturen von bis zu 38 Grad wurde das diesjährige Schützenfest für Schützen, Musiker und Besucher auch körperlich zu einer Herausforderung. Man hatte sich zwar wegen der Trockenheit für eine Verlegung des Feuerwerks entschieden, für Marscherleichterungen hatten die Temperaturen den Schützen aber nicht gereicht.

Der Stimmung tat das Wetter allerdings kaum einen Abbruch. Vor allem am Samstagabend zeigte sich, dass die Delhovener auch bei hochsommerlichen Temperaturen zu feiern wissen. „Am Samstagabend platzte das Zelt aus allen Nähten“, berichtete der zweite Geschäftsführer des BSV, Volker Dahmen. Eine genaue Besucherzahl könne der Verein allerdings nicht nennen.

Für einen besonderen Auftakt sorgten auch die Musiker: „Das Tambourcorps hat eine Wahnsinnseröffnung hingelegt mit einer Adaption von ‚Police Academy‘“, schwärmte Dahmen. Neben Musik und ausgelassener Stimmung standen an diesem Festwochenende aber auch diejenigen im Mittelpunkt, die sich seit vielen Jahren für das Delhovener Schützenwesen engagieren. Bereits am Freitag wurde Toni Herbertz vom Tambourcorps mit der Goldenen Verdienstnadel des Rheinischen Schützenbundes ausgezeichnet. Sascha Ollig erhielt als Festausschussvorsitzender den Goldenen Verdienstorden des Bürger-Schützen-Vereins Delhoven. Auch langjährige Mitgliedschaften wurden gewürdigt. Einzelschützen, die dem Schützenwesen seit 50, 60 und sogar 75 Jahren verbunden sind, erhielten Ehrungen. Ein außergewöhnliches Jubiläum konnten zudem gleich drei Korps feiern: Marine, Grenadiere und Jäger blickten jeweils auf ihr 100-jähriges Bestehen zurück.

Damit wurde das Schützenfest nicht nur zu einem Fest der Gegenwart, sondern auch zu einem Wochenende, an dem ein bedeutendes Stück Delhovener Vereinsgeschichte gewürdigt wurde. Ein weiterer besonderer Moment gehörte dem Schützenkönig Stephan III. Kessel. Ehemalige Schützenkönige hatten gemeinsam eine neue Königskette gestiftet, die der Majestät im Rahmen des Festes überreicht wurde. Die Kette steht dabei nicht allein für das amtierende Königshaus, sondern verbindet die verschiedenen Generationen von Majestäten miteinander.

Gerade bei einem traditionsreichen Schützenfest sind es solche Gesten, die zeigen, wie eng Vergangenheit und Gegenwart miteinander verbunden sind. Dass zahlreiche Schützen seit Jahrzehnten dabei sind und drei Korps gleichzeitig ihr 100-jähriges Bestehen feiern konnten, machte die Dimension dieser Tradition deutlich. Und dennoch blieb das Schützenfest keine nostalgische Rückschau. Das volle Festzelt, die Musik und das gemeinsame Feiern zeigten, dass das Brauchtum in Delhoven weiterhin gelebt wird.

(amal fhi)